KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Birkenfeld
Ortsgemeinde Abentheuer
AGS-Schlüssel: 13402001

Stichtag: 31.01.2024

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 415

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 25

Einwohner gesamt: 440

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	197	47,47	218	52,53	415	100
davon Ausländer	14	31,818	30	68,182	44	10,602
Einwohner nur mit Nebenwohnung	14	56	11	44	25	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	4
gesamt	**211**	**47,955**	**229**	**52,045**	**440**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	9	2,169	10	2,41	19	4,578
10-19 Jahre	19	4,578	25	6,024	44	10,602
20-29 Jahre	23	5,542	13	3,133	36	8,675
30-39 Jahre	18	4,337	25	6,024	43	10,361
40-49 Jahre	18	4,337	38	9,157	56	13,494
50-59 Jahre	35	8,434	33	7,952	68	16,386
60-69 Jahre	42	10,12	40	9,639	82	19,759
70-79 Jahre	26	6,265	20	4,819	46	11,084
80-89 Jahre	7	1,687	13	3,133	20	4,819
90-99 Jahre	0	0	1	0,241	1	0,241
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**197**	**47,47**	**218**	**52,53**	**415**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,964	2	0,482	6	1,446
3-5 Jahre	2	0,482	0	0	2	0,482
6-15 Jahre	14	3,373	20	4,819	34	8,193
16-17 Jahre	3	0,723	3	0,723	6	1,446
18-20 Jahre	7	1,687	11	2,651	18	4,337
gesamt	**30**	**7,229**	**36**	**8,675**	**66**	**15,904**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	0	0	0	0
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,241	0	0	1	0,241
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,241	0	0	1	0,241
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	0	0	0	0
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	2	0,482	2	0,482	4	0,964
2030 (geb.: 01.09.2023 bis 31.08.2024)	1	0,241	0	0	1	0,241
gesamt	**5**	**1,205**	**2**	**0,482**	**7**	**1,687**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	58	13,976	79	19,036	137	33,012
römisch-katholisch	50	12,048	52	12,53	102	24,578
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	5	1,205	5	1,205
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,964	4	0,964	8	1,928
ohne Angabe, gemeinschaftslos	83	20	78	18,795	161	38,795
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,241	0	0	1	0,241
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,241	0	0	1	0,241
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**197**	**47,47**	**218**	**52,53**	**415**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	70	16,867	69	16,627	139	33,494
verheiratet	91	21,928	93	22,41	184	44,337
verwitwert	4	0,964	24	5,783	28	6,747
geschieden	21	5,06	14	3,373	35	8,434
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	11	2,651	18	4,337	29	6,988
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**197**	**47,47**	**218**	**52,53**	**415**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.